

Wie viel kostet das Uni Camp?

- **200,- Euro ohne Übernachtung**
(wissenschaftliches Programm, Mittagessen, Rahmenaktivitäten, Transporte)
- **350,- Euro mit Übernachtung**
(wissenschaftliches Programm, Übernachtung, Vollpension, Rahmenaktivitäten, Transporte)

Ermäßigung bzw. Geschwisterrabatt ist möglich.
Das Uni Camp wird von der Jungen Uni gefördert.

Kontakt

Universität Innsbruck
Mag. Carola Bauer, Junge Uni
Innrain 52c, A-6020 Innsbruck
E-Mail: jungeuni@uibk.ac.at
Tel.: +43 512 507-32013
und +43 676 8725 50026



© BIO 2013
Grafische Gestaltung: Melanie Stadler

<http://jungeuni.uibk.ac.at/unicamp>

UNI CAMP 2013 UE13



guter Einblick
in das Fach/Studium*

interessanter
Stoff, viel Praxis, spannend,
habe viel Neues gelernt, genial,
etwas für Profis und Anfänger*

witzige Woche,
lockere Atmosphäre,
neue Freundschaften*

Wie kann ich mich anmelden?

Die Anmeldung erfolgt
mittels der Anmeldeformulare unter

<http://jungeuni.uibk.ac.at/unicamp>

Jugendliche zwischen 16 und 19 Jahren können das ausgefüllte Jugend-Anmeldeformular und die unterschriebene Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten (Eltern-Anmeldeformular) per Post, Fax oder E-Mail an die Junge Uni schicken. Wichtig ist auch die Angabe des gewählten Workshops. Ihr erhaltet nach Anmeldung per Post eine verbindliche Anmeldebestätigung und die Rechnung mit Zahlschein, die innerhalb von 2 Wochen einbezahlt werden muss. Die endgültige Gruppeneinteilung behält sich das Team Junge Uni vor.

Anmeldeschluss: 5. Juli 2013

* Aussagen von TeilnehmerInnen der Uni Camps 2010-2012

Eine Veranstaltung der Jungen Uni Innsbruck, in Kooperation
mit dem aut. architektur und tirol, dem Österreichischen
Weltraum Forum und der Sozialpädagogik Stams.



INNS'
BRUCK

BMW F a

SWAROVSKI
KRISTALLWELTEN



aut

Sozialpädagogik Stams
Lernen und Schichten an der Basis

Tirol
Standortagentur

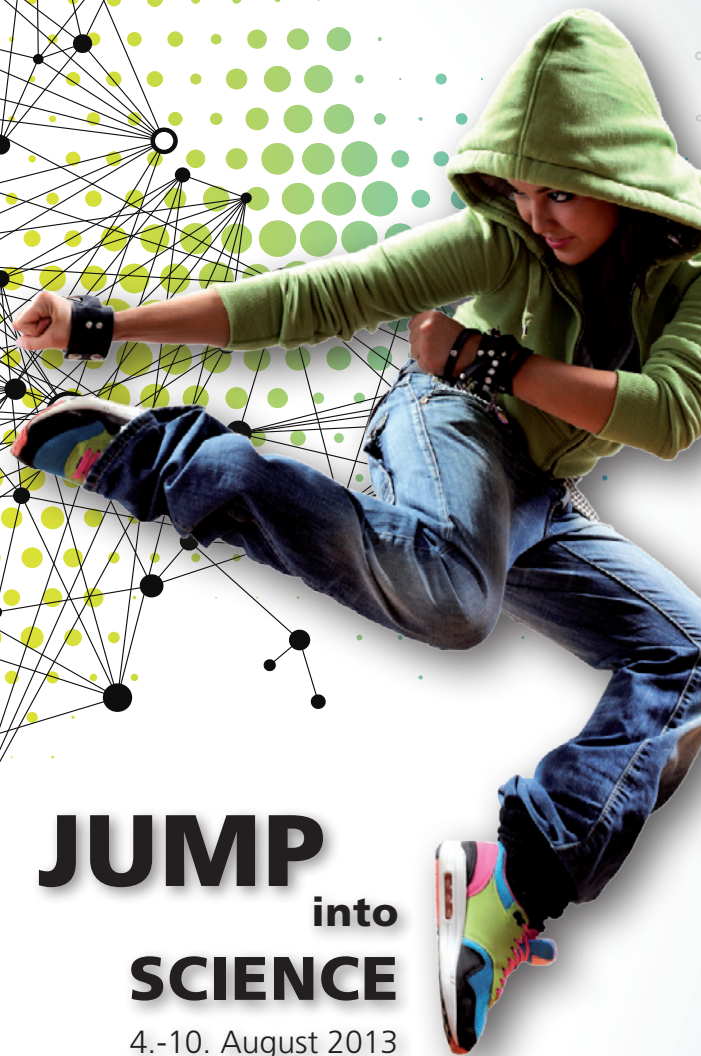
ÖVE
Österreichisches Weltraum Forum

Landes
Kultur

CLUB
Die ist was bei.

JUMP into SCIENCE

4.-10. August 2013



UNI CAMP 2013

UC13

Wissenschaftswoche für Jugendliche

4.-10. August 2013

Bist du neugierig und suchst Herausforderung und Spaß im Sommer? Möchtest du Wissenschaft und Forschung hautnah erleben? Dann „Jump into Science“ und lass dich mit Haut und Haar darauf ein! Arbeite eine Woche lang gemeinsam mit ForscherInnen der Universität Innsbruck und wirf einen Blick hinter die Kulissen der Architektur, Astrophysik, Biologie oder Informatik. Vernetze dich mit Jugendlichen aus Europa und lerne die Universität als deine vielleicht zukünftige Ausbildungsstätte kennen.

Was kann ich beim Uni Camp machen?

WissenschaftlerInnen der Fächer

Architektur, Astrophysik, Biologie und Informatik laden

euch ein mit ihnen eine Woche lang gemeinsam an einem tollen Projekt zu arbeiten! Ihr könnt aus folgendem Angebot einen Workshop wählen (eine detailliertere Programmbeschreibung findet ihr auf der Homepage):

2000 über NN – extremlage

(aut. architektur und tirol, Institut für Gestaltung / Studio 1)

Unser Workshop führt uns in die Berg- und Bauwelt über 2000 Höhenmeter, wo wir Themen wie temporäre Schutzanlagen, Hightechmaterialien oder konstruktive Überbauungen vor Ort erforschen. Zeit-, Platz- und Ressourcenmangel bestimmen die Bauweisen in diesen Extremlagen, zu welchen wir unsere Entwurfsideen über Skizzen, Pläne, Modelle etc. entwickeln und exemplarisch realisieren werden.

Mission to the Edge

**(Österreichisches Weltraum Forum,
Institut für Astro- und Teilchenphysik)**

Jenseits der Umlaufbahn des Neptuns beginnt eine der geheimnisvollsten Regionen des Sonnensystems: Der Kuipergürtel, eine Art „zweiter Astroidengürtel“, dessen bekanntester Vertreter der Zwergplanet Pluto ist. Millionen von Kometen und Astroiden

ziehen dort ihre Bahnen, oft knapp außerhalb der Reichweite unserer besten Teleskope. Beim Uni Camp soll ein Missionskonzept für eine unbemannte Asteroidenmission geplant werden, die genau diese „weißen Flecken“ auf unserer astronomischen Landkarte erforscht. Mit spannenden Vorlesungen, Telekonferenzen mit externen ExpertInnen und, wenn es das Wetter erlaubt, eigenen Beobachtungen erschließen wir ein ebenso faszinierendes wie geheimnisvolles astronomisches Gebiet. Traditionell gibt es auch wieder ein Modellraketenbasteln!

Mystery box

(Grüne Schule, Institut für Botanik)

„Wir erreichen die Insel, eine Holzkiste ohne Aufschrift liegt am Strand. Als wir sie öffnen, finden wir seltsame Früchte, Samen, Knollen in allen Größen und Farben, Rinden, getrocknete Schalen und einige Päckchen mit der Aufschrift *giftig*.“ - Ihr habt eine Woche Zeit, um herauszufinden, wofür ihr den Inhalt der Mystery box brauchen könnt. Gemeinsam untersuchen wir tropische und heimische Pflanzen auf ihre mögliche Verwendung für den Menschen und ihre Bedeutung im Tierreich. Einfache chemische Untersuchungen, Mikroskopieren, DNA-Analysen und spannende Führungen und Vorlesungen im Garten und in den tropischen Glashäusern liefern wichtiges Grundlagenwissen. Am Ende dieser Woche werdet ihr sicher die richtigen Entscheidungen treffen, und wissen, wie ihr die „Unbekannten“ aus der Kiste verwenden könnt: Nahrungs-, Faser-, Heil-, Färbe-, Futter-, psychoaktive Pflanze oder „...“.

meet informatik! - Schlaue Köpfe sind gefragt!

(Institut für Informatik)

Du möchtest dein eigenes Spiel programmieren? Du willst wissen wie ein Roboter dazu gebracht wird, Entscheidungen zu treffen? Du interessierst dich für Cloud-Computing? Im Uni Camp 2013 bekommst du Antworten auf deine Fragen. Informatik-Profis der Universität Innsbruck unterrichten dich in grundlegenden Bereichen der Informatik: Wir programmieren mit Microsoft-Kinect-Sensoren Bewegungs- und Gestensteuerung für Spieleanwendungen. An mobilen Robotern programmieren wir Navigation und Wahrnehmung auf Android-Basis. Die Funktionsweise riesiger Datenbanken wird entschlüsselt und wir recherchieren über die Zukunft von Cloud-Computing und deren Bedeutung für die Wirtschaft.

Wie sieht der Ablauf aus?

Forschen

Ihr meldet euch für einen der vier Workshops an und arbeitet in Gruppen von maximal zehn Personen mit den jeweiligen WissenschaftlerInnen zusammen. Interdisziplinäres Arbeiten ist dabei gefragt – ebenso wie wissenschaftliches Arbeiten und Präsentieren vor Fachpublikum!

Untertags arbeiten die einzelnen Gruppen in den jeweiligen Instituten und Forschungseinrichtungen. Das Mittagessen wird gemeinsam in der Mensa eingenommen. Am Anreisetag ist eine Expedition vorgesehen, bei der sich alle besser kennenlernen und einen Vorgeschmack bekommen, was sie diese Woche erwartet. Der Abschluss erfolgt am Freitag mit der Präsentation der Ergebnisse vor Fachpublikum und der Übergabe eines Diploms.

Teilnehmen

Es gibt zwei Möglichkeiten am Uni Camp teilzunehmen:

- Variante 1: Teilnahme an der Wissenschaftswoche mit den entsprechenden Rahmenaktivitäten, aber ohne Übernachtung, Frühstück und Abendessen
 - Variante 2: Teilnahme an der Wissenschaftswoche und den Rahmenaktivitäten mit Übernachtung und Vollpension
- Die Unterbringung erfolgt im Kolpinghaus Innsbruck. Außerhalb der Workshops werdet ihr von JugendbetreuerInnen der Sozialpädagogik Stams betreut. Sie werden auch im Heim wohnen und sind jederzeit für Fragen und Probleme da!

Spaß haben

Natürlich muss man nach so viel Wissenschaft untertags auch einmal entspannen. Es wird ein Filmabend sowie eine Tour mit GPS-Geräten durch Innsbruck angeboten. Nach dem Abendessen machen wir uns auf und erkunden die Stadt einmal auf ganz andere Weise. Am Freitag gibt es ein Grillfest, bei dem wir gemeinsam das Camp ausklingen lassen. Die restlichen Abende könnt ihr nach Absprache mit den BetreuerInnen selbst gestalten.

